

MONTAGEANLEITUNG

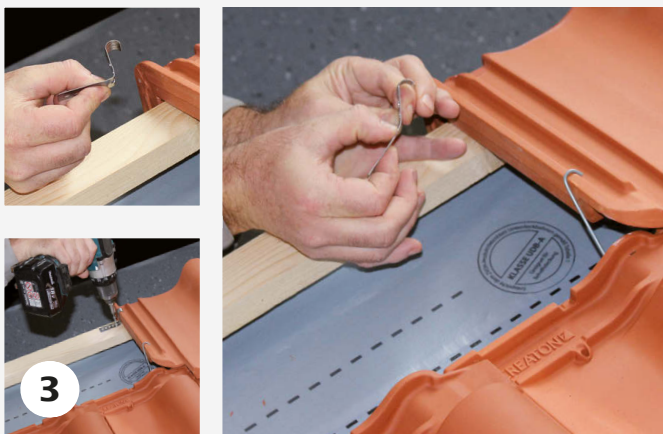
zur Verarbeitung der Pultziegel



Der rechte Pult-Ortgangziegel wird am Pultabschluss eingedeckt und mit einer für den jeweiligen Dachziegel geeigneten Sturmklammer an der Traglattung des darunterliegenden Ziegels befestigt.



Die Schraubklammer für Pultziegel wird in die Verfalzung des Ziegels eingelegt und die benötigte Länge an der Oberkante der letzten Traglattung angezeichnet.



Die Schraubklammer für Pultziegel wird per Hand oder mit einer Zange an der Markierung umgebogen und in die richtige Position gebracht.

Die Befestigung an der Traglattung erfolgt über eine korrosionsschutzgeschützte Holzschraube, Durchmesser mind. 4,5 mm, bei einer Einschraubtiefe von mind. 24 mm ins Nadelholz.



Jeder weitere Pultziegel wird am Pultabschluss eingedeckt und mit einer Sturmklammer und der zusätzlichen Schraubklammer für Pultziegel befestigt.

⚠ Hinweis: Durch Sturm kann es im Einzelfall vorkommen, dass sich der Pultziegel trotz Befestigung aufhebelt. Daher empfehlen wir den Ziegel mit einer Spenglerschraube oder Ortgangschraube mit EPDM-Dichtung zu fixieren, ein Vorbohren ist erforderlich.



Der linke Pult-Ortgangziegel wird ebenfalls eingedeckt. Mit einem 6 mm Steinbohrer wird im Bereich der darunterliegenden Traglattung ein Loch in den Pult-Ortgangziegel gebohrt. Die eigentliche Befestigung erfolgt dann über eine korrosionsbeständige Spenglerschraube, Durchmesser mind. 4,5 mm, bei einer Einschraubtiefe von mind. 24 mm ins Nadelholz.